

RS OGH 1929/6/12 4Ob295/29, 4Ob368/75, 4Ob341/74, 4Ob223/98t, 4Ob215/98s

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 12.06.1929

Norm

UWG §9 F3

Rechtssatz

Das MSchG kennt eine Zivilklage auf Unterlassung des Markeneingriffes nicht.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 295/29
Entscheidungstext OGH 12.06.1929 4 Ob 295/29
Veröff: SZ 11/141
- 4 Ob 341/74
Entscheidungstext OGH 12.11.1974 4 Ob 341/74
Beisatz: Pfeilstern (T1); Veröff: ÖBI 1976,23 (Schönherr)
- 4 Ob 368/75
Entscheidungstext OGH 03.02.1976 4 Ob 368/75
- 4 Ob 215/98s
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 4 Ob 215/98s
Gegenteilig; Beis wie T2
- 4 Ob 223/98t
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 4 Ob 223/98t
Gegenteilig; Beisatz: Als absolutes Recht gewährt das Markenrecht einen zivilrechtlichen Anspruch auf Unterlassung. Die gegenteilige, mit der Entstehungsgeschichte des Markenschutzgesetzes begründete Rechtsprechung kann nicht aufrechterhalten werden. (T2) Veröff: SZ 71/159

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1929:RS0079130

Dokumentnummer

JJR_19290612_OGH0002_0040OB00295_2900000_001

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at